

Euro-Management-Nachwuchskräfte starten bei VW

Sieben Nachwuchskräfte von Volkswagen aus Wolfsburg starten mit der Zusatzqualifikation zum Euro-Management-Assistenten in den Beruf. Die EU-weit gültige Prüfung haben vor Kurzem sechs Kauffrauen und ein Kaufmann für Bürokommunikation in München an der Bayerischen Akademie für Außenwirtschaft abgelegt: die Wolfsburgerinnen Maren Wisweh, Vanessa Doktor, Ann-Christin Siemon und Maxi Hauptmeyer sowie die Braunschweigerin Maren Rattunde, Janina Daenicke aus Isenbüttel (Landkreis Gifhorn) und der Wolfsburger Steffen Kuschel.

Nach Abschluss ihrer Berufsausbildung und mit dem „Europass“ in der Tasche starten die jungen Kaufleute für Bürokommunikation nun mit Europa-Erfahrung in den Beruf. Der 2004 eingeführte „Europass“ ist ein europaweit einheitliches Dokument. Die blaue Mappe mit dem goldgelben Sternenkreis der Europäischen Union enthält einen internationalen Lebenslauf, die erworbenen Zertifikate und dokumentiert Dauer und Inhalt von Auslandsaufenthalten zu Lernzwecken in EU-Ländern. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:



Die „frischgebackenen“ Euro-Management-Assistenten bei Volkswagen mit blauem Europass in den Händen (auf dem Gruppenbild in der Mitte, v.l.): die Wolfsburgerinnen Maren Wisweh, Vanessa Doktor, Ann-Christin Siemon und Maxi Hauptmeyer sowie die Braunschweigerin Maren Rattunde, Janina Daenicke aus Isenbüttel (Landkreis Gifhorn) und der Wolfsburger Steffen Kuschel mit ihrem Ausbilder René Wiegmann (2. v.r.) und Gratulanten (v.l. außen) Maurizio Autieri und Hassen Thabti von der Jugend- und Auszubildendenvertretung sowie Maija Anttila-Hillmann, Leiterin der Kaufmännischen Berufsausbildung, und Andreas Kaiser, Leiter der Berufsausbildung Elektronik und IT.